

Pressedienst



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Marlis Peischer
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax.: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
www.lra-toelz.de

17.05.2017

Runder Tisch „Wolf“ bringt Interessensvertreter zusammen

Bad Tölz. Der Wolf war im Landkreis - das ist nachgewiesen und die Positionen der Interessensvertreter zum Umgang mit dieser Tatsache liegen z.T. weit auseinander. Der Runde Tisch sollte nun vor allem darüber informieren, welche Handlungsschritte im Managementplan Wolf vorgesehen sind, wenn ein Wolf im Landkreis anwesend ist. Zu diesem Zweck trafen sich am Dienstagnachmittag Behörden- und Verbändevertreter im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes, um sich umfassend zu informieren.

Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) – Manfred Wölfl vom Wildtiermanagement große Beutegreifer - erklärte den Teilnehmern detailliert die Ökologie der Wölfe und den Wolfsmanagementplan Stufe 2. Darin wurden 2014 u.a. die Meldewege, Präventionsmaßnahmen und die rechtliche Situation dargelegt. Intensiv diskutiert wurde vor allem die Weiterentwicklung des Managementplanes, Fragen zur Haftung bei panikartigen Ausbrüchen von Tieren und die Idee, für die kleinräumig strukturierte Landwirtschaft und die Almwirtschaft im Landkreis, ein Weidekonzept als Grundlage für das weitere Vorgehen zu erstellen. Dabei zeigte sich, dass bei all den vorhandenen Differenzen auch Gemeinsamkeiten bestehen. Gleichzeitig konnten und können viele Fragen zum heutigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden. „Die Frage, wie wir mit dem Wolf in der Region umgehen, können wir nur gemeinsam erarbeiten und dieser Termin dient nun einer umfassenden Information“, so Dr. Michael Foerst, Leiter der Abteilung 3 im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen.

Der LfU-Experte ging in seinem Vortrag ausführlich auf die Meldewege ein und erklärte diese anhand des Wolfsmanagementplans. Darin wird Bezug genommen auf verschiedene Szenarien: Auf den Verdacht auf Basis von Spur- und Rissfunden oder Sichtungen, auf den Umgang mit verletzten, kranken oder hilflosen Wölfen, auf den Umgang mit toten Wölfen sowie auf den Umgang mit verhaltensauffälligen Wölfen. Verdachtsfälle sollen dem Landratsamt gemeldet werden. Wenn ein verhaltensauffälliges Tier beobachtet bzw. ein verletztes oder totes Tier aufgefunden wird, dann sind das Landratsamt oder die Polizei die ersten Ansprechpartner. Erster Polizeihauptkommissar Andreas Czerweny, Leiter der

Pressedienst



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax.: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

www.lra-toelz.de

17.05.2017

Polizeiinspektion Wolfratshausen, nahm ebenfalls am Runden Tisch teil. Die Polizei bzw. das Landratsamt lösen dann die weitere Meldekette aus.

Kontrovers diskutiert wurde über die Haftung bei einem wolfsbedingtem Herdenausbruch. Das LfU wies vor allem auf die Sorgfaltspflicht der Nutztierhalter und die damit verbundene Dokumentation hin.

Teilnehmer des Runden Tisches:

Almwirtschaftlicher Verein Oberbayern

Bayerischer Bauernverband, Kreisverband

Kreisjagdverband Bad Tölz und Wolfratshausen

Hochwild-Hegemeinschaft Isarwinkel

Landesbund für Vogelschutz

Landesamt für Umwelt

Polizei

Regierung von Oberbayern (Höhere Naturschutzbehörde)

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Vertreter Netzwerk große Beutegreifer

Bayerische Staatsforsten, Forstbetriebe Bad Tölz und München

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen

Die Managementpläne 1 und 2 zum Wolf sind auf den Seiten des Landesamtes für Umwelt abrufbar:

www.lfu.bayern.de/natur/wildtiermanagement_grosse_beutegreifer

Hier finden Sie auch die Seiten mit den FAQs zum Wolf:

www.lfu.bayern.de/natur/wildtiermanagement_grosse_beutegreifer/wolf/doc/faq_wolf.pdf

(3.317 Zeichen inkl. LZ)

© Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Verantwortlich: Marlis Peischer

Pressedienst



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Marlis Peischer
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax.: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
www.lra-toelz.de

17.05.2017